

# Hüttenwiestobel

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

**Angelegt:** 2024-03-20 10:37:41

**Update:** 2024-03-21 08:10:43

**Druck:** 2026-05-01 04:05:28

**Land:** Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton St. Gallen **Subregion:** Wahlkreis Sarganserland **Ort:** Pfäfers

**Schwierigkeit:** Etwas schwierig

**Grad:** v4 a2 II

**Gesamtzeit:** 4h

**Zustiegszeit:** 45min

**Begehungszeit:** 3h

**Rückwegszeit:** 15min

**Einstiegshöhe:** 1420m

**Ausstiegshöhe:** 1040m

**Höhendifferenz:** 380m

**Canyonstrecke:** 1000m

**Höchste Abseilstelle:** 80m

**Anzahl Abseiler:** 18

**Transport:** zu Fuß

**Gestein:**

**Einzugsgebiet:** 1.00km<sup>2</sup>

**Saison:** April - Oktober

**Ausrichtung:**

**Beste Zeit:**

**Bewertung:** ★ 3 (1)

**Beschreibung:** ★ 1 (1)

**Verankerung:** ★ 2 (1)

## Besonderheiten:

### Ausrüstung:

Seile: 2x50m

### Charakteristik:

Alpiner Abseilcanyon, Nur lohnenswert, wenn alle anderen Bäche zu viel Wasser haben. (Erstbegehung nach einem Tag mit 40 mm Niederschlag)

### Hydrologie:

### Anfahrt:

Von Bad Ragaz Richtung Vättis. Weiter Richtung Kunkelspass. Parkplatz direkt nach der Brücke über den Hüttenwiestobel auf dem breiten Seitenstreifen.

### Zustieg:

Zunächst geht man weiter auf der Straße Richtung Kunkelspass. Nach ca. 500m zweigt eine Forststraße nach links ab. Dieser Forststraße folgen, bis an ihrem Ende ein Wanderweg weitergeht. Diesem Wanderweg bis zur Schlucht folgen.

### Tour:

Der Alpine Canyon hat zunächst eher niedrigere Abseiler. In dem meist eher offenem Gelände existieren dennoch einige engere Abseiler, die mitten durch den Wasserstrahl gehen und dem Canyon ein sportliches Flair geben. Ab der Hälfte werden die Abseiler höher. Beim vorletzten hohen Abseiler gibt es auf der orografisch rechten Seite, direkt an der Kante vom Überhang, einen Zwischenstand. Der letzte hohe Wasserfall wird auf drei Etappen abgeseilt. Zunächst geht es etwa 10 m hinunter. Der zweite Haken ist orografisch rechts. Blickt man von diesem Haken hinunter ist der nächste Zwischenstand hinter dem Plateau auf der orografisch rechten Seite, direkt an der Kante, ca. 45 m tiefer. Von dort dann noch ca. 40 m in die Tiefe.

### Rückweg:

Nach dem letzten Abseiler den Bach bis zur Brücke folgen oder orografisch rechts über die Weide zum Parkplatz absteigen.

### Koordinaten:

Canyon Ende [46.8945 9.4326](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.8944 9.4307](#)

Canyon Start [46.8928 9.4400](#)

## Begehungen:

---

2023-09-23 | Thorsten K. |  |  |   |  Normal |  Begangen

War teil der erst Begehung. Ein echter Regenbach für Zeiten wenn die umliegenden Canyons nicht machbar sind.

Am Folgetag war der Canyon fast trocken gewesen. Ein paar Videoimpressionen:

<https://www.youtube.com/watch?v=3NudQ-AMVYc>